

PRESSEMITTEILUNG

Aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie im Landkreis Dachau – 02.07.2021

- + Inzidenz im Landkreis Dachau weiter niedrig – heute bei 7,7**
- + Änderungen der Testangebote**
- + Erstimpfaktion ohne Anmeldung mit dem „Einmalimpfstoff“ von Johnson&Johnson**
- + Zweitimpfungen für AstraZeneca-Erstimpfungen nach STIKO-Empfehlung mit erweitertem Wahlrecht**
- + Erstimpfungen laufen: Knapp 90.000 Bürger:innen haben erste Coronaschutzimpfung erhalten / knapp 60.000 die Zweitimpfung**
- + Impfquote bei 56,6%; 38,5% haben Vollschutz**

Am heutigen Freitag, den 26.06.2021, liegt die **Inzidenz im Landkreis Dachau bei 7,7** Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von 7 Tagen. Das bedeutet, dass sich in den letzten sieben Tagen 12 Personen infiziert haben. Damit liegt der Landkreis Dachau weiterhin stabil unter dem Grenzwert von 50.

Aufgrund der niedrigen Inzidenz werden die Maßnahmen und Angebote durch den Bund sowie in Bayern und auch im Landkreis weiterhin angepasst:

- Das Landratsamt weist darauf hin, dass ab 01.07.2021 bei Hausärzten ohne medizinische Indikation keine kostenlosen PCR-Tests mehr durchgeführt werden. Kostenlose PCR-Tests (Bürgertests) sind jedoch weiterhin täglich von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Bayerischen Testzentrum Markt Indersdorf möglich.
- Um die Inzidenz weiter niedrig zu halten ist regelmäßiges Testen unumgänglich. Das Landratsamt bittet daher alle Bürger:innen die kostenlose Schnelltest-Angebote zu nutzen und sich speziell vor Veranstaltungen konsequent zu testen. Alle Schnellteststellen sind auf der Webseite des Landratsamtes zu finden: www.landratsamt-dachau.de/coronatest
- Auf den Wertstoffhöfen im Landkreis besteht ab sofort keine Maskenpflicht mehr

Am Freitag und Samstag (02./03.07.2021) wird von 09:00-12:45 Uhr sowie von 14:00-20:00 Uhr ohne Termin für alle Landkreisbürger:innen (unabhängig vom Wohnort) im Impfzentrum Karlsfeld mit dem Impfstoff von Johnson&Johnson geimpft. Beim Impfstoff von Johnson&Johnson ist nur eine Impfung für den Vollschutz notwendig.

Außerdem finden in den nächsten zehn Tagen die Zweitimpftermine des „Impfturbos“ von April 2021 statt:

- Bürger:innen, welche im April in der Grundschule Vierkirchen geimpft wurden, werden vom 04. bis 11.07.2021 am gleichen Ort zweitgeimpft
- In der Realschule Dachau geimpft Personen werden am Sonntag den 11.07.2021 um die gleiche Uhrzeit und am selben Ort geimpft.
- Bürger:innen, welche im April in Wirtshaus am Erdweg geimpft wurden, erhalten die Zweitimpfung vom 06. bis 11.07.2021 ebenfalls wieder am gleichen Ort.

Tag und Uhrzeit sind grundsätzlich in den jeweiligen Impfunterlagen zu finden.

Hinweis: In der Realschule wird **ausschließlich mit dem Impfstoff des Herstellers AstraZeneca** geimpft. Impflinge, die aufgrund der STIKO-Empfehlung einen mRNA-Impfstoff für die Zweitimpfung wünschen, gehen bitte direkt ins Impfzentrum Dachau.

Aufgrund der neuen STIKO-Empfehlung vom 01.07.2021 bieten beide Impfzentren für alle mit Personen mit einer AstraZeneca-Erstimpfung ein Wahlrecht auf einen mRNA-Impfstoff (BioNTech oder Moderna) an. Welcher mRNA-Impfstoff konkret zur Verfügung steht kann im Vorfeld leider nicht mitgeteilt werden.

Die Zahl der Erstimpfungen steigt im Landkreis Dachau weiter auf aktuell 87.785 (Stand: 01.07.2021). Dies entspricht einer **Impfquote von 56,6%**. Mit dieser Quote liegt der Landkreis weiterhin deutlich über der Quote von 52,6% in Bayern sowie von 55,1 % in Deutschland. Auch die Zweitimpfungen nehmen weiter zu. Insgesamt haben im Landkreis bereits **59.669 Bürger:innen** die zweite Impfdosis erhalten, der sog. Vollschutz ist allerdings erst nach 2 Wochen gegeben. Die **Zweitimpfquote liegt somit aktuell bei 38,5%** und damit nun auch deutlich über der Bayern- (37,0%) bzw. Deutschlandquote (37,3%). Etwas mehr als ein Drittel der Impfungen wurde von den niedergelassenen Ärzten durchgeführt, knapp zwei Drittel der bisherigen Erst- und Zweitimpfungen entfallen auf die beiden Impfzentren sowie die Mobilen Impfteams.

Nachdem alle in BayIMCO registrierten Personen Ende vergangener Woche ein Impfangebot erhalten haben, appelliert Landrat Stefan Löwl an alle bisher noch nicht geimpften Bürger:innen, sich für einen Impftermin anzumelden, entweder über BayIMVO (www.impfzentren.bayern oder 116 117) oder bei den niedergelassenen Ärzten und Praxen